

Redaktion:
03647 44 15 11

Poessneck@otz.de

Zustellservice:
0 1802 98 76 55 (6 Ct/Anruf)

21.01.2011

Gefühls- Stürme

Von Marius Koity

Einen großen Teil seiner Neujahrsempfangsrede hat der Pößnecker Bürgermeister Michael Modde (Freie Wähler) dem Phänomen Stuttgart 21 gewidmet. Während einige seiner etwa 150 Hörer nicht so recht wussten, was das soll, fanden andere die Gefühlsstürme durchaus interessant, die eine westdeutsche Protest-Bewegung in einer ostdeutschen Bürgermeister-Seele so erzeugt.

Nun dürfte ihn weder die Proklamation der Linksjugend vom 29. Oktober 2010 auf dem Pößnecker Markt, wonach Stuttgart 21 überall sei, zu seinen Gedankenspielen bewegt haben. Noch ist zu erwarten, dass der Untere Bahnhof in Pößneck vom Kopf- zum Durchgangsbahnhof umgebaut wird. Vielmehr scheint das Thema Große Ortsumgehung wieder hautnah zu werden. Seit Jahren ist klar, dass dieses Vorhaben nicht wirklich ohne neue Betroffenheit machbar ist. Stuttgart 21 könnte also Unzufriedenen Schule sein.

Die Bürger haben von den Politikern, die sie wählen, den Anspruch auf Verlässlichkeit. Allerdings, und das ist wohl Moddes Botschaft, müssen sich auch Politiker auf die Wähler in dem Sinne verlassen können, dass sie die Aufträge, die ihnen von demokratischen Mehrheiten erteilt werden, in Ruhe ausführen dürfen.